TSV FORSTENRIED

Mitglied im BLSV

Magazin

LEICHTATHLETIK
3x Oberbayerische Meister

HANDBALL
33 Mannschaften am Start beim Forstenrieder Handballtag

30 Jahre Radtourengruppe im TSV Forstenried

3/2021 50. Jahrgang www.tsv-forstenried.de

Inhalt

34 VOLLEYBALL
Erstaunlicherweise haben die jungen Spielerinnen in der Lockdown-Pause nichts vergessen: Trainer Armin freut es.

16 LEICHTATHLETIK
Sabrina Reusch wirft den Speer mit voller Kraft zum Sieg bei den Oberbayerischen Meisterschaften der Leichtathleten.

PRÄSIDIUM/GESCHÄFTSFÜHRUNG
4 Nachrufe / Vorstellung Peter Simon

BASKETBALL
7 Back on court

BERG- UND SKISPORT
10 30 Jahre Radtouren
Neue Wandertermine

DARTS
12 Wir haben einen Vereinsmeister!

HANDBALL
13 28. Forstenrieder Handballtag

LEICHTATHLETIK
16 3x Obb. Meister im Speerwurf

POWERCHAIR-HOCKEY
20 Trainingsbetrieb wieder aufgenommen

ROCK'N'ROLL
21 Wiedersehen mit den Trainingsbuddies

TAEKWONDO/AIKIDO
23 Peter Bauer setzt sich zur Ruhe

TANZSPORT
24 Bürgersaal-Termine stehen fest

TENNIS
26 Sommerfest für alle

THEATER
30 Alle spielen verrückt

TISCHTENNIS
31 Vereinsmeisterschaften

13 HANDBALL
Forstenrieder Handballtag:
Ein großer Dank geht an die vielen ehrenamtlichen Helfer, ohne die ein soches Mammutturnier nicht möglich wäre.

TURNEN/GYMNASTIK
32 Neues Kursprogramm

FORSTY FERIEN
33 Erste Bilanz

VOLLEYBALL
34 Mädchen wieder in Schwung

Titelbild: Die erste Radtouren-Ausfahrt der neu gegründeten Gruppe vor 30 Jahren führte unter anderem ins Mühltal.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 4/2021 ist der 8. November 2021

Impressum

TSV-Magazin 3/2021
Vereinszeitung des TSV Forstenried
50. Jahrgang,

Herausgeber und Verleger:
TSV Forstenried-München e.V.

Verantwortlicher i. S. d. 55 Abs. 2 RStV:
Johannes Kraft

Eingetragen am:
Amtsgericht München VR 906

USt-ID:
DE 129519889

Vertretungsberechtigt:
Dr. Peter M. Sopp (Präsident)

Gemeinsam vertretungsberechtigt:
2 Vize-Präsidiumsmitglieder

Geschäftsstelle:
Graubündener Str. 100 · 81475 München
Telefon (089) 74 50 24 52
Fax (089) 74 50 24 53
info@tsv-forstenried.de
www.tsv-forstenried.de

Geschäftszeiten:
Montag und Mittwoch: 10.00 - 13.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag:14.00 - 18.00 Uhr

Geschäftsführung:
Nadja Gramüller
Tel. (089) 74 50 24 54

Redaktion:
Nadja Gramüller, Sabine Werblow

Erscheinungsweise:
Das Vereinsmagazin erscheint vierteljährlich im Postvertrieb und ist elektronisch auf www.tsv-forstenried.de abrufbar.

Die Druckauflage beträgt ca. 2.700 Exemplare. Der Bezugspreis ist mit dem Mitgliederbeitrag abgegolten.

Die mit dem Namen des Verfassers gekennzeichneten Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des TSV Forstenried wieder.

Grafik-Design:
Hartmut Baier · tsvforst@pixelcolor.de

Gesamtherstellung:
Ortmaier Druck GmbH

Dr. Peter Sopp
Präsident

Veränderungen

Sehr verehrte Mitglieder, Freunde und Gönner des TSV Forstenried, liebe Sportlerinnen und Sportler,

die Ferien sind (nahezu) vorbei und hoffentlich sind Sie und Ihre Kinder gut aus dem Urlaub zurückgekommen. Ich hoffe, dass wir zumindest weitestgehend wieder durchgängig Sport und Spiel durchführen können. Mit der Engadiner Halle steht uns jetzt wieder eine neu renovierte Halle zur Verfügung. Gänzlich neu ist unser Mitarbeiter Peter Simon in der Geschäftsstelle, der sich v.a. um die Tennishalle und um die Sportstätten kümmern wird. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Willkommen.

Bitte lassen Sie sich impfen

Damit es mit den Sportveranstaltungen klappt, ist es hilfreich, wenn viele von uns geimpft sind. Deshalb meine Bitte: Lassen Sie sich impfen, wenn Sie es noch nicht getan haben und wenn keine medizinischen Gründe dagegen sprechen. Ich habe eine Impfung aus familiären Gründen schon länger und habe sie sehr gut verkraftet. Beachten Sie bitte zudem die Hygiene-Regeln – damit ist uns allen geholfen: Sie schützen sich und andere Menschen und ermöglichen die Durchführung von Sportveranstaltungen.

Delegiertenversammlung und Ehrungsabend geplant

Zu den notwendigen Dingen eines Sportvereins gehören auch die formalen Regeln – deshalb versuchen wir Ende September die Delegiertenversammlung für 2021 durchzuführen. Aktuell – Ende Juli – hoffe ich, dass es uns möglich sein wird. Immerhin stehen der Rechenschaftsbericht des Präsidiums und der Finanzbericht an. Die Corona-Zeit haben wir bisher dank Ihnen, den virtuellen und analogen Aktivitäten in den Abteilungen und der finanziellen Unterstützung der Landeshauptstadt und des Landes Bayerns trotz leichtem Rückgang der Mitgliederzahlen gut überstanden. Danke hier nochmals an das Land Bayern und vor allem an die Landeshauptstadt München.

Zu den schönen Dingen eines Präsidenten gehört es, einen Ehrungsabend durchführen zu dürfen. Nachdem wir ihn letztes Jahr ausfallen lassen mussten, möchten wir ihn dieses Jahr Anfang November feiern. Ob es uns möglich sein wird, ist noch offen. Der Termin aber ist schon einmal festgelegt und der Raum gebucht. Auf jeden Fall freue ich mich schon darauf, da es immer wieder ein netter und erfreulicher Abend ist.

Weiterführen und verändern

Leider wird Werner Wind nicht mehr dabei sein. In kurzer Zeit sind nun mehrere Mitglieder verstorben, die den Verein vor allem seit den 1950er und 1960er Jahren stark geprägt und repräsentiert haben. Mit ihrem Tod verliert der TSV immer auch ein Stück seiner Geschichte und Geschichten. Aber es weist auch darauf hin, dass jede Generation „ihren" Verein (mit)gestalten muss: Weiterführen und verändern – nur so kann ein Verein Generationen vereinen und über die Zeit hinweg bestehen.

In diesem Sinne hoffe ich auf einen elanvollen „Neubeginn" im Herbst, freue mich auf das Wiedersehen und wünsche uns allen einen wunderschönen Herbst.

Mit sportlichen Grüßen

Nachruf Werner Wind

Unser Ehrenmitglied Werner Wind ist vor kurzem verstorben. Werner war seit 1955 Mitglied beim TSV und prägte seitdem zusammen mit seiner Frau Renate den Verein wie wenige andere Mitglieder: Eingetreten ist er in die Handball-Mannschaft, die damals noch im Freien spielte. Anschließend gestaltete und entwickelte er mit seinen Freunden und ihren Familien die Berg- und Skisportabteilung in verschiedenen Bereichen und Funktionen. So war er Teil der Hüttengemeinschaften, Organisator für Berg- und später auch Seniorenwanderungen, ein Pionier für Kinder-Skikurse, Skilehrer, Organisator für Vereins-Riesentorläufen, Organisator für Skibusse und auch Abteilungsleiter der Berg- und Skisportabteilung. Bis vor wenigen Jahren spielte er regelmäßig Tennis und war beim Stockschießen aktiv. Den Verein repräsentierte er nach außen zeitweise als Teil der TSV-Fahnenträger und war bis zu seinem Tod aktiver Delegierter der Abteilung Berg- und Skisport.
Mit ihm verlieren viele Mitglieder einen guten, verlässlichen Freund und der TSV ein aktives Mitglied. Wir werden ihn in seiner netten und freundlichen Art immer im Gedächtnis behalten. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Renate und seinen Familienangehörigen.

Peter Sopp, Präsident TSV Forstenried e.V.

Nachruf Rosemarie Pott

Im Frühjahr dieses Jahres ist unsere langjährige angestellte Übungsleiterin Rosemarie Pott gestorben. Rosemarie hat die Turn- und Gymnastikabteilung seit Ende der 70er Jahre und unser Angebot in diesem Bereich über die Jahrzehnte ihrer Tätigkeit beim TSV (mit)gestaltet, u.a. auch in der Abteilungsleitung. Generationen von Kindern aus Forstenried und Fürstenried bereitete sie im Laufe ihrer Zeit beim TSV im Rahmen von Kinderturnen und Eltern-Kind-Turnen auf ihre späteren sportliche Aktivitäten vor, sei es z.B. beim Rock'n'Roll, Handball oder in der Leichtathletik. Daneben bot sie vor allem in den letzten Jahren beim TSV viele Kurse für ältere Mitglieder an.
Leider konnte sie ihren Ruhestand nur kurz genießen. Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen – viele Mitglieder wie der TSV werden sie in guter, lebhafter Erinnerung behalten.

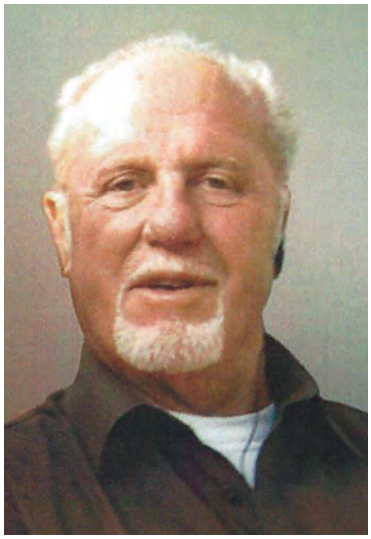
Peter Sopp, Präsident TSV Forstenried e.V.

Nachruf Wolfgang „Alex" Paffendorf

Seit Anfang der 2000-Jahre war Alex beim TSV erst als Wanderführer bei den Bergwanderern und dann bei den Seniorenwanderern aktiv. Ab ungefähr 2000 hat er Herbert Schmidbauer bei der Organisation von Wanderungen unterstützt und nach dem Tod von Herbert Schmidbauer hat er zusammen mit einem Team die Leitung der Wandergruppe übernommen: Senioren-Wanderungen am Mittwoch durchführen, den Kontakt zur Abteilung, dem Verein und dem BLSV aufrechterhalten. Ihm war das Zusammensein, das gemeinschaftliche Organisieren und die positive Atmosphäre sehr wichtig, was man z.B. beim Jubiläumsfest aber auch bei den jährlichen Weihnachtsfeiern erleben konnte. Sein erfolgreiches Wirken zusammen mit dem Team konnte man an der sehr guten Resonanz auf die Wanderungen und die Feste ablesen.
Mit ihm verliert die Wandergruppe, aber auch der Verein, ein aktives und beliebtes Mitglied; ein Mitglied, dass durch seine Art des menschlichen und offenen Umgangs miteinander sehr viele Freunde und Freundinnen im Verein gewonnen hat und uns allen in seiner anpackenden, motivierenden und einnehmenden Art fehlen wird. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau und seinen Angehörigen.

Peter Sopp, Präsident TSV Forstenried e.V.

Die Handballabteilung trauert um 3 verdiente Mitglieder, die den Handballsport beim „TSV“ maßgeblich mitgeprägt haben.



Andreas Söldner
* 09. Dezember 1935
† 17.April 2021

Am 17.04.2021 verstarb **Andreas (Andi) Söldner** im Alter von 85 Jahren. Andi war seit den 60er Jahren viele Jahre als Spieler auf dem Groß- und Kleinfeld aktiv und stand der Handballabteilung von 1968 bis 1969 als Abteilungsleiter vor. Später war Andi auch bei Berg- und Skisport, unter anderem in der Abteilungsleitung sowie bei der Tennisabteilung aktiv.

Werner Wind
* 24. Juni 1935
† 07. Juli 2021

Kurz nach seinem 86. Geburtstag verstarb am 07.07.2021 **Werner Wind** nach schwerer Krankheit. Werner trat in den 50er Jahren den Handballern beim „TSV“ bei und war lange Jahre eine der Stützen im Forstenrieder Großfeld-Handball. In jungen Jahren übernahm er zudem als Trainer eine Jugendmannschaft. Als leidenschaftlicher Allround-Sportler war Werner aber nicht nur bei den Handballern aktiv, sondern engagierte sich auch bei der Berg- und Skisportabteilung, insbesondere als Leiter der ersten Skikurse und als Skilehrer beim „TSV“. So lange es die Gesundheit zuließ, schwang Werner noch zusätzlich in der Tennisabteilung den Schläger.

Anton Völtl
* 01. April 1931
† 13. Juli 2021

Mit **Anton (Toni) Völtl** verstarb dann am 13.07.2021 mit 90 Jahren bereits der dritte ehemalige Handballer in diesem Jahr. Toni war bereits in den Anfangsjahren und somit in der Geburtsstunde des Forstenrieder Handballs mit dabei und leitete als Abteilungsleiter von 1962 bis 1968 sowie von 1969 bis 1970 die Geschicke der Handballabteilung. Neben seiner langjährigen aktiven Zeit auf dem Handball-Groß- und Kleinfeld war Toni mehrere Jahrzehnte als Verbandsschiedsrichter für den „TSV” im Einsatz.

Alle drei Verstorbenen waren treue Besucher auf unserem alljährlichen „Forstenrieder Handballtag“. Außerdem hatten sie auch im höheren Alter noch eine gemeinsame Leidenschaft, das Stockschießen. Diszipliniert traf man sich jeden Dienstag für ca. 2 Stunden auf der Stockbahn, bevor man anschließend am Stammtisch in der Schwaige die Tagesform jedes Einzelnen analysierte. Möge der Himmel den Verstorbenen eine „gscheite Stockbahn“ zur Verfügung stellen.

Wir werden Andi, Werner und Toni in guter und dankbarer Erinnerung behalten.
Unser tiefes Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Vorstellung Peter Simon

Liebe Mitglieder des TSV Forstenried, liebe Aktive, ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich bei Ihnen als der „Neue" in der Geschäftsstelle des TSV Forstenried vor zu stellen.

Mein Name ist Peter Simon, wobei Peter der Vorname ist , und ich bin seit Juli als stellvertretender Geschäftsführer beim TSV Forstenried tätig.

Ursprünglich komme ich aus Schrobenhausen, der Spargelstadt Bayerns, und über einen kleinen Umweg über Südafrika bin ich vor vielen Jahrzehnten in München gelandet. Hier habe ich mein Studium zum Dipl. BW (FH) absolviert. Bereits während meiner Zeit als Student habe ich als freiberuflicher Trainer, sowohl in deutscher wie englischer Sprache, für Siemens, das Europäische Patentamt und weitere namhafte Firmen

im bayerischen Raum gearbeitet. Nach meinem Studium ergab sich die Möglichkeit, an der VHS SüdOst den Fachbereich EDV als zuständiger Fachbereichsleiter zu übernehmen. Kurze Zeit später wurde mir die Fachbereichsleitung des gesamten Fachbereichs „Gesundheit" übertragen. Zudem war ich viele Jahre in der Erwachsenenbildung als Trainer, sowohl für die Volkshochschulen als auch für Vereine tätig. Unter anderem als Zumba® und Piloxing® Instructor sowie vieler weiterer Fitnessformate.

Bei meiner neuen Arbeit für den TSV Forstenried fasziniert mich vor allem die Vielfältigkeit des Sportangebotes des Multispartenvereins und die damit einhergehenden Herausforderungen.

Im TSV Forstenried werde ich, neben der stellvertretenden Geschäftsführung, vor allem den Bereich des Hallenmanagements und der strategischen und operativen Unterstützung des Präsidiums übernehmen. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit allen Kollegen und Kolleginnen, den Abteilungen des TSV sowie auf den persönlichen Kontakt zu Ihnen, liebe Mitglieder des Vereins.

Termine

24.09.2021	19:00 Uhr	**Abteilungswahl Tanzsport** Bürgersaal
27.09.2021	19:00 Uhr	**Abteilungswahl Handball** Schachraum
27.09.2021	19:30 Uhr	**Abteilungswahl Teakwondo/Aikido** Walliser Halle
30.09.2021	19:00 Uhr	**Delegiertenversammlung** Bürgersaal
04.11.2021	18:00 Uhr	**Ehrungsabend** Erdinger Weißbräu Hadern
05.+06.11.2021	20:00 Uhr	**Theateraufführung „60 – und alle spielen verrückt"** Bürgersaal
12.+13.11.2021	20:00 Uhr	**Theateraufführung „60 – und alle spielen verrückt"** Bürgersaal
19.+20.11.2021	20:00 Uhr	**Theateraufführung „60 – und alle spielen verrückt"** Bürgersaal

Hinweis: Es kann zu kurzfristigen Änderungen auf Grund der jeweils aktuellen Corona-Situation geben. Bitte beachten Sie hierzu regelmäßig die Hinweise auf unserer Vereinshomepage!

Der TSV Forstenried e.V. wird gefördert vom Freistaat Bayern und der Landeshauptstadt München

Back on Court in Forstenried!

Unter dem Motto „Back on court" hatte der Deutsche Basketballbund ein bundesweites Aktionswochenende zum Wiedereinstieg in den Basketball-Trainings- und Spielbetrieb ausgerufen.

Back on Court: Zuerst legten die U18/20er los.

Das ließen sich die Forstenrieder Basketballer nicht zweimal sagen. Die Jüngeren trafen sich am Sonntag, den 20. Juni in Freiham, die Älteren auf der Forstenrieder Bezirkssportanlage. Letztere durften registriert und desinfiziert nachmittags ran an die Körbe.

Zuerst legten die U18/20er los und duellierten sich äußerst fair im 3 gegen 3 Modus. Schnell war klar: Die Jungs haben im Lockdown nichts verlernt! Nachdem noch ein paar Nachzügler eintrafen wurde umgestellt auf 5 gegen 5, bis nach 1 ½ Stunden die Damen und Herren zum Zocken eintrafen. Es wurden rasch zwei gemischte Teams zusammengestellt, man einigte sich auf einen Ballgröße (zuerst der Herrenball, später der Damenball) und schon ging es los. Auch hier dominierten die Fairness und der Spaß am Spiel, auch wenn der Platz hier und da ein paar Wellen und Dellen aufwies.

In der Pause traf Hermann, unser ältestes und immer noch aktives Abteilungsmitglied ein und Abteilungsleiterin Claudia nutze die Gelegenheit, ihm nachträglich zum Geburtstag zu gratulieren. Nach dem Spiel brachte man sich untereinander dann auf den neusten Stand der Dinge, denn ein Jahr bringt viele Ereignisse mit sich – auch im Lockdown.

Fazit: Bei bestem Sommerwetter war Zocken auf dem Freiplatz der perfekte Wiedereinstieg in den Basketballtrainings- und Spielbetrieb!

Senta Braun

Danach fanden sich auch die Älteren zum Zocken ein.

Was für ein Jahr, was für eine Zeit, was für ein sensationelles Back-on-Court!

Kurz nach den Pfingstferien organisierten wir in aller Eile ein Turnier. Flexibilität und spontanes Handeln ist seit der Pandemie zu unserem Markenzeichen geworden. So konnten wir mit dem Gastverein Gauting ein Kurzturnier im Format 3x3 veranstalten.

Hierbei spielten die Kinder, wie derzeit bei Olympia, Streetball auf einen Korb unter dem Motto „Fairplay" gegeneinander. Schiedsrichter gab es keine, sondern Spielbegleiter. Das Spiel wurde weitestgehend in die Hände der Kinder gegeben.

Das Turnier fand in Freiham auf der Außenanlage statt, welche wir seit den Osterferien mit der U14 2-3x in der Woche nutzen. Gauting stellte zwei U10-Mannschaften, wir ebenfalls. Bei der U14 kamen wir auf drei Mädels-Mannschaften und vier Jungs-Mannschaften.

Bei herrlichstem Wetter gab es spannende Spiele aller Mannschaften. Die Kinder waren ob der langen Pause richtig heiss und top motiviert, endlich wieder Basketball im Wettbewerb spielen zu können.

Ein kurzer Turnierbericht:
Angefangen bei den Jüngsten, der **U10**, bemerkte man die etwas größere Erfahrung der zwei TSV Forstenried-Teams. Souverän gewann das Team 1 gegen das Team Italien. Alle Nachwuchskinder gaben alles, kämpften bis zum letzten und gaben nie auf. Großes Lob an alle vier Teams, die sich tolle Matches lieferten und eigentlich gar nicht aufhören wollten zu spielen.

Die **U12** spielte derweil ein 4x4 Spiel auf das ganze Feld aus. Hier blieb es bis zum Ende hin eng.

In der **U14** kämpften vier Jungs-Teams gegeneinander, wobei ein Team des TSV Forstenried um unseren Mannschaftskapitän Jonas gewann. Auch hier wurde das 3x3 Format in vollem Umfang zelebriert.

Ein Stockwerk höher agierte eine Spielerin aus Gauting bei den **U14** Mädels, jedoch hielten die unsrigen körperlich ordentlich dagegen.

Es war sehr schön zu sehen, wie glücklich und mit welchem Einsatz und Begeisterung die Kinder die einzig wahre Hallensportart spielten.

Vielen Dank an unseren Gastverein Gauting, an die Trainer, die freiwilligen Helfer und Schiedsrichter, die sich trotz aller Widrigkeiten des letzten Jahres vorbildlich um die Kinder gekümmert haben.

Alex Grelewitz

Treffpunkt war die Außenanlage in

Unsere U10 mit Betreuern

Die U12 hatte Grund zum Jubeln

Hoffnung auf die nächste Saison

Ende dieses Schuljahres hatten wir endlich wieder ein Freundschaftsspiel, nachdem wir über ein Jahr lang darauf warten mussten, dass wieder ein normales Spiel stattfindet.

Daher haben wir uns auch alle riesig gefreut, und dementsprechend auch mit viel Motivation gespielt. Das Spiel konnten wir schnell für uns entscheiden, und haben mit recht großem Abstand gewonnen. Dieses Spiel hat aber nicht nur viel Spaß gemacht, sondern uns auch Hoffnung gegeben, dass die nächste Spielsaison endlich wieder stattfindet.

Anton (Spieler der U18)

Nach acht Monaten Corona-Pause: Wir sind wieder da!

Das Team der Männer 4 beim Basketball des TSV meldete sich Ende Juni/ Anfang Juli zurück unter den Körben der TMG-Halle.

In den ersten beiden Treffen kamen jeweils nur sieben Teilnehmer zu jeweils einem Spiel auf einen Korb. Die nächsten beiden Termine waren es schon neun. Verlernt hat keiner etwas, und erkannt haben sie sich auch gleich wieder. Nur etwas älter geworden sind eben alle. Das Ballgefühl erhalten hat man sich mit Individual- und Online-Training.

Manche Spieler aus dem Kader der Männer 4 hielten sich, bedingt durch die Pandemie, noch zurück, wollten erst im Herbst wieder kommen. Auch auf diese Comebacks darf man gespannt sein.

Stefan Riefler

Wir sind wieder da: Acht Mannsbilder der Männer 4 in der TMG-Halle. Fotograf Mark sollte auch erwähnt werden: Tolle Aufnahme!

Liebe Radtourenfreunde,

wie schon im Vorjahr verhinderte die Corona-Pandemie einen Start der Radtourensaison im April oder Mai. Unsere erste Tour am 8. Juni orientierte sich weitgehend an unserer allerersten Radtour nach Gründung der Radtourengruppe 1991. Das Foto von unserer damaligen Mittagseinkehr im Biergarten Obermühltal zeigt ein längst vergangenes Idyll. Die Natur hat den Biergarten überwuchert.

Unsere zweite Tour führte uns am 16. Juni von Wolfratshausen zum Eitzenberger Weiher, und nach einem erfrischenden Bad zur Einkehr nach Wolfratshausen zurück. Die An- und Rückfahrt erfolgte mit S-Bahn bzw. Privatautos.

Bei der nächsten Tour am 6. Juli stand die Maisinger Schlucht auf dem Programm. In Pöcking hatten wir Glück, eine Pizzeria hatte geöffnet und die Mittagseinkehr war gerettet. Generell ist es schwierig am Montag oder Dienstag einzukehren.

Am 12. Juli war Ammerland und damit der Starenberger See unser Ziel, unsere Einkehr war dann in Forst Kasten, früher fanden wir keine offene Wirtschaft. Unsere fünfte Tour am 21. Juli hatte den Kirchsee zum Ziel mit Einkehr in Reutberg. Zuerst noch Besichtigung der neuen Kirche St. Joseph in Holzkirchen weiter dann zum Kirchsee mit obligatem Badeaufenthalt und anschließend die Mittagseinkehr. Die Weiterfahrt über Kirchbichl und Rampertshofen zur Tattenkofer Brücke führte uns auf dem Isarradweg nach Wolfratshausen zur S-Bahn.

Für die beiden restlichen Radlmonate August und September hoffen wir auf passables Wetter damit wir wenigstens auf ebensoviele Touren kommen, wie letztes Jahr, nämlich 13.

Manfred

Eröffnungstour 1991

30 Jahre Radtourengruppe

„Radeln Sie immer alleine oder nur zu zweit? Für alle, die etwas mehr Gesellschaft haben wollen, gibt es ab jetzt die Radtourengruppe des TSV-Forstenried."
Mit diesem Satz begann im TSV-Heft April 1991 die Verkündigung der Gründung unserer Radlgruppe.
Fünf Gründungsmitglieder legten den Grundstein. Aus kleinen Anfängen entwickelte sich eine beachtliche Gruppe, dank des Engagements von bis zu sechs Radtourenführern (Ingrid Wohlrab, Christiane Buchwald, Sigi Hubert, Achim Retter, Walter Büchling). Von 4 Radtouren im Jahr steigerten wir das Angebot auf bis zu 35 Touren jährlich, und konnten heuer unser 30-jähriges Bestehen erreichen. Corona hat uns leider eine Feier unmöglich gemacht, aber das Wichtigste ist, dass die Gruppe weiterhin besteht.
Das Titelbild stammt von unserer Mittagspause im Biergarten Obermühltal unserer allerersten Radtour im Juni 1991.

Manfred

Einkehr im Mühltal

Unsere Wandergruppe stellt sich neu auf.

In der Coronazeit haben wir zwei Dinge gelernt: Wenn alles zu ist – Wandern geht immer. Und: Wandern ist gefragt wie noch nie! Vor allem bei den älteren und mittleren „Semestern". Was wir jetzt noch brauchen, sind die Jung-Senioren, die Gruppe der Wanderer 60+. Und deshalb heißen wir ab 1. Juli „Wandern 60+".

Herzliche Einladung also an alle, die gerade dabei sind, ihren Beruf hinter sich zu lassen und endlich das klimatisierte Büro mit der frischen Wanderluft vertauschen und lieber Vögel zwitschern als Telefone klingeln hören.

Einen Umbruch erleben wir gerade auch bei den Wanderführern. Von ehemals vier „alten Hasen" haben nach und nach drei aufgehört. In dieser neuen Situation wäre es für Willi nicht einfach, gleichzeitig zwei Wandergruppen zu führen. Nach ein wenig gutem Zureden konnte er mich, Uli Lehner, als neue Wanderführerin gewinnen.

So ist es weiterhin möglich, am gleichen Tag in zwei Wandergruppen zu gehen: die Gruppe A für die Sportlichen mit längerer Distanz und die Gruppe B für die, die sich mehr Zeit lassen wollen. Aber ein bis zwei Wanderführerposten sind noch frei und warten auf Bewerber.

In der Zwischenzeit bilden wir einige erfahrene Mitwanderer zu Wanderführer-Assistenten aus, so dass wir auch bei wachsender Mitgliederzahl schlagkräftig sein werden. Schließlich hat Willi über die letzten Jahre einige Dutzend attraktive neue Wanderrouten ins Programm genommen, die auch langjährige Mitwanderer begeisterten.

Uli Lehner

PS. Eine dieser Touren führte uns von Schaftlach über Kaltenbrunn nach Gmund am Tegernsee.
Herzliche Einladung zu unseren Touren bis Ende des Jahres!

Ausflug zum Tegernsee

Tages- und Halbtagestouren Sept. bis Dez. 2021		Tour A	Tour B
01.09.*	Buchenhain – Hohenschäftlarn – Baierbrunn	13,5 km	12,5 km
08.09.*	Solln – Isarfußweg – Buchenhain	7,0 km	6,0 km
15.09.	BRB: Neuhaus – Aurach – Neuhaus	13,5 km	11,5 km
22.09.	Planegg – Forst Kasten – Tennisgaststätte	9,0 km	7,5 km
29.09.	Gauting – Leutstetten – Gauting	12,5 km	12,5 km
06.10.	Puch – Maisach – Malching	14,0 km	11,0 km
13.10.	Höllriegelskreuth – Zylinhard Ger. – Herterichstuben	9,0 km	7,0 km
20.10.	Hohenschäftlarn – Irschenhausen – Hohenschäftlarn	13,0 km	11,0 km
27.10.	Stockdorfer Str. – Sauschütt – Tennisgaststätte	8,5 km	7,0 km
03.11.*	Garching Hochbrück – Garching – Ismaning	13,5 km	13,5 km
10.11.	Buchenhain – Warnberger Tor – Herterichstuben	9,0 km	7,0 km
17.11.	Gauting – Krailling – Planegg	14,0 km	12,0 km
24.11.	Stockdorf – Buchendorfer Ger. – Tennisgaststätte	9,5 km	8,0 km
01.12.	Karlsfeld – Feldmoching – Fasanerie	12,5 km	11,0 km
08.12.	Brudermühlstr. – Floßlände – Herterichstuben	8,0 km	7,0 km
15.12.	Weihnachtsfeier		
22.12.	Lochham – Gräfelfing – Tennisgaststätte	9,5 km	7,5 km
29.12.*	Karlsfeld – Dachau – Dachau	13,0 km	13,0 km

* Schulferien Änderungen vorbehalten

Abteilungsleiter: Kurt Wieser · Tel. 71 61 57

Der Lockdown! – Eine gute Sache???

Ich muss gestehen, dass ich mächtig Bammel hatte, als wir im Mai wieder mit dem Training loslegen durften. Hatte man doch in den Wochen davor etliches darüber lesen können, wie sehr unsere Kinder und Jugendlichen unter dem Lockdown leiden. Es wurden sogar Fälle genannt, die eine therapeutische Behandlung notwendig machten. In welchem Zustand würde ich wohl meine Junioren wiederbekommen???

Ich durfte endlich wieder meine Junioren live begrüßen und es war alles ganz anders als befürchtet. Ich hatte sie mit einer Ausnahme noch nie zuvor so entspannt, in sich ruhend und ausgeglichen erlebt wie nach dem letzten Lockdown! Wow! Nach einigen Anlaufschwierigkeiten hatten sie ihr Vor-Lockdown-Niveau nicht nur wieder erreicht, sondern zeigten sogar eine bessere Leistung als zuvor.

Eine Spielerin wußte auch sofort eine Erklärung dafür: Schule im Normalbetrieb stresst. Hunderte von Schülern um einen herum, die Unruhe erzeugen und laut sind. Der Druck Aufgaben innerhalb einer Unterrichtsstunde bewältigen zu müssen, für die man im Distanzunterricht einen entspannten Nachmittag Zeit hat.

Muss man daraus schließen, dass unser Schulsystem nicht wirklich ideal ist und unseren Kindern genau genommen schadet??? Für die dartspielenden Teenies war der Lockdown letztendlich eine gute Sache!

Wir haben einen Vereinsmeister!

Normalerweise spielen wir in einem Jahr einen internen Jugendwettbewerb und ermitteln darüber hinaus den besten Spieler der Abteilung. Durch den Virus

wurde alles anders. Wir starteten mit den ersten Wettbewerbsspielen im Januar 2020 und beendeten die Meisterschaft mit einem Finale im Doppel-KO-Modus am vorletzten Juliwochenende 2021.

Man muss dazu bemerken, dass wir im Stil der Fußballbundesliga Jeder-gegen-jeden spielen. Allein unsere Jugend musste 120 Begegnungen (!) Best-of-Three bewältigen, hinzu kommen noch die Spiele gegen die Erwachsenen und die der Erwachsenen untereinander. Das war ein mächtiges Stück Arbeit, das wir dank dem tollen Engagement aller zu 100% geschafft haben.

Und das Ergebnis: Von 16 Junioren belegte den 1. Platz Dominik Seraphin, den 2. Platz Anton G. und Platz 3 Tobias R. (Auf dem Foto von links nach rechts)! Dominik verabschiedete sich mit diesem Erfolg von der Jugend, da er Anfang August volljährig wurde.

Sieger der gesamten Abteilung wurde ebenfalls Dominik Seraphin, der in 12 Jahren TSV-Dart als Zweiter diesen Doppelerfolg einfahren konnte. Meinen aufrichtigen Glückwunsch allen Gewinnern zu ihren Leistungen in diesen schwierigen Zeiten!

Sollte es ernsthafte Interessenten für einen Einstieg in den Dartsport geben.: Einfach eine Mail an kurt.dart@web.de für erste Infos und einen Schnuppertermin.

Kurt Wieser

28. Forstenrieder Handballtag 2021 unter erschwerten Coronabedingungen

Einladung, Planung und Durchführung des 28. Forstenrieder Handballtags innerhalb 6,5 Wochen, dies stellt wohl einen Rekord dar, den wir sicherlich künftig nicht nochmals brechen werden und wollen. Erst Ende Mai, nachdem sich die Inzidenzwerte deutlich zurückentwickelt haben, entschieden wir uns, die Planungen zum Handballtag 2021 in Angriff zu nehmen.

Am 28.05.2021 gab es dann auch kein Zurück mehr, kaum waren die Einladungen per Mail versendet, schon traf nach 45 Minuten die erste Anmeldung eines Vereins bei uns ein. Schnell war klar, die Handballvereine aus München und Umgebung lechzten nach fast 17 Monaten Coronapause nach Handballsport unter Wettkampfbedingungen. Und da wir bis dahin in Bayern der einzige Veranstalter eines Handballturnieres in dieser Größenordnung waren (und vermutlich 2021 auch bleiben), war es nicht verwunderlich, dass wir bereits 3 Wochen nach eingegangenen Anmeldungen von 65 Mannschaften keinen Startplatz mehr vergeben konnten.

Bei aller Vorfreude nach der tollen Resonanz blieb aber doch ein erhebliches, mulmiges Gefühl bei der Festlegung der Hygieneregeln, schließlich wollten wir einerseits ein halbwegs unbeschwertes Turnier auf den Weg bringen, andererseits aber ein Superspreader-Event vermeiden. Also Einlasskontrollen, ausgefüllte Kontaktlisten von Spielern/Trainern/Zuschauern/Helfern, negative Coronatests als Zutrittsvoraussetzung, FFP2-Masken, Laufrichtungen festlegen, Desinfektionsspender, Plexiglasschutz bei Kaffee/Kuchen und Grill, … haben wir was vergessen? Ach ja, Umkleiden und Duschräume sperren, WCs stündlich desinfizieren.

Eine Menge Auflagen also für die teilnehmenden Vereine, hoffentlich springen sie nicht gleich wieder erschreckt ab. Um es vorwegzunehmen, nur 2 von den 65 Mannschaften waren diese Auflagen dann doch zu hoch, aber hierfür war schnell Ersatz von Vereinen, die wir als Nachrücker in der Hinterhand hatten, gefunden.

Dann war es endlich so weit, das Turnierwochenende 10./11 Juli stand bevor und die Teilnehmer am Samstag wurden mit strahlendem Sonnenschein und tiefblauen Himmel begrüßt, was man in diesem Sommer nicht unbedingt voraussetzen konnte. In 5 Turnieren von den Minis bis zu den D-Jugenden waren 33 Mannschaften am Start, die in 82 spannenden Spielen den jeweiligen Turniersieger ermittelten. Mit strahlenden Gesichtern und bestückt mit den schwer erkämpften Medaillen, verabschiedeten sich nach der Siegerehrung viele glückliche Kinder, Betreuer und Eltern. Der Abend wurden dann noch mit dem ersten Forstenrieder Flutlichtturnier, bei dem insgesamt 6 Damen- und Herrenmannschaften im Einsatz waren, abgerundet. Vielleicht der Beginn eines traditionsreichen Senior-/innen Turniers?

Die Turniermannschaften des TSV Forstenried

Impressionen von Turnier-Wochenende

Der Sonntag war uns vom Wettergott leider nicht ganz so gut gesegnet. Andauernder Regen in den frühen Morgenstunden trieben den Organisatoren bereits Sorgenfalten ins Gesicht. Wieviel Mannschaften werden wegen des Regens kurzfristig absagen und gar ohne Absage nicht erscheinen? Aber weit gefehlt, während wir uns bereits über die Änderung der Spielpläne Gedanken machten, erschienen bereits die ersten Mannschaften 20 Minuten vor dem eigentlichen Anmeldezeitpunkt. Pünktlich um 9:00 Uhr zur Begrüßung waren alle angemeldeten Mannschaften auf dem Sportplatz versammelt. Und nicht einmal die Frage: „Wollt ihr das Turnier trotz des Regens starten?", „Sollte man die Spielzeiten nicht verkürzen?"

Bei allen war so eine große Vorfreude auf Handball zu erkennen, da rückte der Regen in den Hintergrund. Und wie bestellt, kam bereits nach dem ersten Spiel die Sonne heraus, die sich im weiteren Verlauf mit Wolken abwechselte. In vier Turnieren mit jeweils 8 Mannschaften standen nach 72 Spielen auch die Turniersieger bei den B- und C-Jugenden fest. Erst bei den letzten Platzierungsspielen kam der Regen nochmals gewaltig zurück, doch dies konnte unsere gute Laune nicht mehr trüben. Lediglich die etwas schwerere Verletzung unserer Samira hat die Freude zeitweise etwas getrübt. Wir wünschen Dir, liebe Samira, eine schnelle Genesung deines Bruchs und freuen uns, wenn Du vielleicht im Herbst schon wieder einsatzbereit bist.

Die Bilanz bzw. die Zahlen dieses Wochenendes für unsere Statistiker: 65 Mannschaften, 154 Spiele, 1.994 Tore, 758 Spieler und Betreuer, 318 Eltern und Zuschauer (wobei die erlaubte Anzahl von 200 Zuschauern selbstverständlich nie überschritten wurde), 43 Helfer, knapp 100 Kuchen und Unmengen an Halsgrat und Würstelsemmeln.

Im Fazit kann man festhalten: ein durchwegs gelungenes Turnier. Wenn es überhaupt etwas zu beanstanden gab, dann die regelmäßigen und zwischendurch sehr deutlichen Erinne-

BAU- UND MÖBEL
SCHREINEREI
STEFAN SCHMID
◆ INNENAUSBAU
◆ REPARATUREN
Forstenrieder Allee 199
81476 München
(089)
756673

rungen an Aktive und Besucher, ihre Masken aufzusetzen.

Großen Dank an das ORGA-Team, den Helfern auf den Spielfeldern und bei der Eingangskontrolle, die mittlerweile nicht nur mehr von unseren Senioren-/innen, sondern vermehrt von den Jugendmannschaften und den Eltern unterstützt werden, dem Grill und Kuchenverkauf, unseren Aufsichtspersonen, die stets die Einhaltung der Hygienerichtlinien überwacht haben und nicht zu vergessen unserem Pauli, der am Sonntag „während" der letzten Finalspiele bei wolkenbruchartigen Regenfällen die weggewaschenen Spielfeldlinien im Rekordtempo nachmarkieren musste. Die Mühen im Vorfeld und während des Turnierwochenendes wurden mehr als belohnt und von vielen Vereinen gewürdigt. Das Lob bereitet dann schon wieder Vorfreude auf die Planung und Durchführung des 29. Handballtags 2022, hoffentlich dann ohne Auflagen und unbegrenzten Teilnehmer und Zuschauerzahlen.

Peter

Ein großer Dank geht an die vielen ehrenamtlichen Helfer, ohne die ein soches Mammutturnier nicht möglich wäre.

Therapiezentrum Neuried

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Massage
- Handrehabilitation
- Elektrotherapie
- Krankengymnastik am Gerät
- Naturmooranwendung
- Schlingentisch
- KG auf neurophys. Grundlage
- Lymphdrainage
- Osteopathie
- Fußreflexzonentherapie
- Ultraschall
- medizinische Trainingstherapie
- Heißluft-, Eisanwendungen
- Extension

Praxis für Physiotherapie Christian Arndt + Ingo Braun

Laubenweg 1 · 82061 Neuried · Tel. 089/7459742 · Fax 089/7459711

Corona und schlechtes Wetter

Nach den Trainingsausfällen durch Corona durften zwar ab Mai auch wieder alle Altersgruppen trainieren, doch die häufigen Regenschauer im Juni und Juli besondere an Dienstagen und Donnerstagen machten unsere Bezirksportanlage Graubündener Straße 100 zu einem Schlamm- / Matsch- und Feuchtbiotop. Vielleicht schafft es die Stadt München in den nächsten Jahren den Standard aller Bezirkssportanlagen auf ein einheitliches Niveau zu bringen.

Training:
Sofern sich die Corona-Auflagen der Behörden nicht wieder ändern, wird bei 7-Tage-Inzidenz-Werten (unter 50 in München) Training nach den Ferien wie folgt angeboten:
Dienstag und Donnerstag (nicht an Feiertagen):
16:15 Uhr - 17:30 Uhr
U10 Jahrgänge 2013/2012 und jünger
17:30 Uhr - 19:00 Uhr
U12 Jahrgänge 2011/2010
17:30 Uhr - 19:00 Uhr
U14 Jahrgänge 2009/2008
19:00 Uhr - 20:30 Uhr
Ü16 Jahrgänge 2007/2006 und älter

Veranstaltungsergebnisse
Mit 1,61 m im Hochspringen zeigte Linda Sickinger beim letzten der 3 Kaderveranstaltungen am 23. Mai eine ansteigende Form.
Die nur für Top- und Stützpunktsportler zugänglichen Kaderveranstaltungen hat bei den Sportler*innen und Trainer*innen, die diese Gelegenheiten nicht nutzen durften erheblichen Frust und Ärger bereitet.
Am 12. und 13. Juni beim Restart-Meeting im Dantestadion durften aber dann wieder alle ins Wettkampfgeschehen eingreifen. Wegen des jeweilige Trainingszustand und mangels Nutzungsmöglichkeiten der Sportanlagen war aber noch eine vorsichtige Herangehensweise erforderlich.

Persönliche Bestleitungen erzielten dabei Viola John mit 11,78 Sek. über 100m und 24,33 Sek. über 200m und auch Tabea Hoffmann konnte mit 12,33 Sek über 100m und 25,24 Sek.

Viola John (545) beim Restart-Meeting (Foto Claus Habermann)

gleich die Qualis bis zur Bayerischen Meisterschaft erzielen. Unsere Mittel- und Langstreckler*innen durften auch wieder auf die Bahn. So erzielten Theresa Ortenreiter über 3000m 10:01,49 Min und über 1500m 4:41, 99 Min. sowie Michael Ecklmaier 4:25,58 Min., Julian Borgelt 4:11,12 Min. und Felix Luckner 4:04,22 Min. sehr gute Auftaktzeiten.

Am 19. Juni durften dann zur **Münchner Mehrkampfmeisterschaft** erstmals wieder auch die U14 und U12 ins Dantestadion. Aus Forstenried nutzte das Sara Schulz mit einem 2. Platz im 3-Kampf mit 1340 Punkten. Dabei waren Ihre Leistungen im 75m-Sprint mit 10,76 Sek. und insbesondere im Ballwurf mit 40,00m herausragend.

Mit 4:37, 38 Min verbesserte Theresa Ortenreiter am 25. Juni in Ingolstadt ihre 1500m Leistung und auch Felix Luckner mit 4:02,48 Min., Bernhard Ingenlath mit 4:18,48 Min. und Ethan Langselius mit 4:20,46 Min. und Eva Drüke blieb über 3000m mit 11:48,17 Min. deutlich unter 12 Minuten.

Bei der **Oberbayrischen Meisterschaft** am 26. Juni in Erding konnten unsere 3 Forstenrieder Speerwerfer*innen den Sieg holen. Moritz Haberger (U20) mit 43,91m, Sophia van Taack (U18) mit 42,32m und Sabrina Reusch (Frauen) mit 41,17m. Tabea Hofmann (Frauen) kam über 100m mit 12,45 Sek. auf Platz 2 und über 200m mit 25,17 Sek.

Theresa Ortenreiter vorne **(Foto Claus Habermann)**

Malte Bielfeld im Weitsprung

Drei Jungs am Start

Tilda Hessenberger im Weitsprung

Fünf Mädchen vom TSV Forstenried in Neongrün

auf Platz 3. Mehrkämpferin Denise Jäschke wurde im Speerwurf mit 37,43 Dritte.

Neue Bestleistungen gab es auch wieder bei der Lauf-Challenge am 3. Juli in Regensburg über 1000m für Julian Borgelt mit 2:31,15 Min, Michael Eckelmaier mit 2:41,14 Min. und Ethan Langselius (U20) mit 2:41,48 Min. über 3000m für Theresa Ortenreiter mit einer Superzeit von 9:39,41 Min., und von Bernhard Ingenlath mit 9:14,44 Min.

Marlene Baschnegger und Hanna Pollinger

Münchner Meisterschaften U16 bis U12 am 10. Juli im Dantestadion

Bester Forstenrieder war Matteo Schwaiger (M12) mit jeweils einem 1. Platz im Hochsprung mit 1,42m und 4,58m im Weitsprung.

Weitere Leistungen:

75m (M12): 10,81 Matteo Schwaiger, 11,25 Malte Bielefeld, 11,33 Simon Schelbert,

Weit (M12): 4,29 Malte Bielefeld, 4,15 Simon Schelbert

75m (W13): 11,32 Anne Leins, 11,64 Smilla Neudert, 12,15 Alina Gerlicher

Matteo Schwaiger beim Hochsprung

Nele Westermann 800m

Simon Schelbert im Weitsprung

Weit (W13): 3,69 Smilla Neudert, 4,04 Alina Gerlicher
50m (W11): 8,54 Nele Westermann, 8,82 Hanna Pollinger, 9,00 Marlene Baschnegger, 9,33 Katharina Forst
Weit (W11): 3,45 Nele Westermann, 3,29 Hanna Pollinger, 3,49 Marlene Baschnegger, 3,15 Katharina Forst,
Ball (W11): 26,50 Nele Westermann, 15,00 Hanna Pollinger, 15,50 Marlene Baschnegger, 16,00 Katharina Forst,
50m (W10): 8,85 Anne Gstettner, 8,94 Tilda Hessenberger, 9,06 Amelie Hahn, 9,14 Viktoria Heinz, 9,16 Noemi McMicken
Weit (W10): 3,40 Anne Gstettner, 3,45 Tilda Hessenberger, 3,15 Amelie Hahn, 3,16 Viktoria Heinz, 2,83 Noemi McMicken

Fünf Mädchen vom TSV Forstenried in Neongrün

Ball (W10): 18,00 Anne Gstettner, 15,50 Tilda Hessenberger, 19,00 Amelie Hahn, 18,50 Viktoria Heinz, 14,00 Noemi McMicken
Dominik Kowalczyk (M10): 50m 9,17; Weit 2,73; Ball 18,50

Bayerische Seniorenmeisterschaft am 10. Juli in Herzogenaurach
Christopher Reitmann wurde in der M60 Vizemeister über 1500 in 5:24,40 Min und Hans Findling kam mit 18:53,20 Min über 5000m bei der M50 auf Platz 6. Barbara Ercolano konnte wegen der wenigen Teilnehmerinnen bei der W40 im 80m-Hürdenlauf mit 15,76 Sek. und im Weitsprung mit 3,91m zwei Siege holen.

Bayerische Meisterschaft Männer/Frauen/U20/U18 am 17./18. Juli in Erding
Felix Luckner gewann den 5000m-Lauf mit 15:02,98 Min. und Theresa Ortenreiter konnte trotz neuer persönlicher Bestleistung über 1500m mit 4:34,64 Min. in einem hochklassig besuchten Rennen leider nur den 5. Platz erreichen. Tabea Hofmann kam über 200m in 25,47 Sek. auf Platz 3 und 100m mit 12,51 Sek auf Platz 6. Die 43,01m im Speerwurf reichten für Sabrina Reusch leider nur für den 4. Platz. Bei der U18 kam Sophia van Taack mit einem Speerwurf von 39,74m auf Platz 5.

Leichtathletikabendsportfest am 28.Juli im Dantestadion
Mit 374 gemeldeten Teilnehmer*innen

Sabrina Reusch beim Speerwurf

Sophia van Taack brim Speerwurf

wurde bei der Veranstaltung trotz nicht gerade günstigen Witterungsbedingungen der schnellste 100m-Lauf der Männer in München in diesem Jahr erzielt. Sieger wurde der Thüringer Julian Wagener mit 10,28 Sek. vor dem Lokalmatador Yannick Wolf mit 10,45 Sek. Auch einige Forstenrieder*innen nutzten die Startmöglichkeiten im Dantestadion. Hugo Henrich (U18) kam im Hochsprung über 1,60 m und Philipp Leins verbesserte sich über 100m auf 12,14 Sek. und auch Pedro Castro Ospina lieferte über 400m stake 51,45 Sek. Felix Luckner lief mal 800m in 2:03,81 Min. und Anna-Fidelia Rüsing in 2:43,99 Min. Schon unter Flutlicht stellte Julian Borgelt über 1500m in 4:10,19 Min. eine neue persönliche Bestleistung auf. Auch Neumitglied Grégoire Varillon in 4:20,89 Min., Eva Drüke in 5:12,42 Mi. und Alina Rossmanith in 5:17,92 Min. liefen die 1500m erstmalig. Bei den abschließenden 3000m kamen Julian Cocera Canas in 9:49,74 Min., Nico Knappe in 9:54,78 Min. und Theresa Ortenreiter in 9:56,24 Min. ins Ziel.

Deutsche Meisterschaft U20/U18 in Rostock 30. Juli bis 1. August

Leider konnten sich unsere Forstenrieder Sportlerinnen zu dieser Meisterschaft aufgrund Trainingsrückstand oder anderen technischen/gesundheitlichen Gründen nicht in der gewohnten und erforderlichen Perfektion einbringen. Auch für Viola John war die Vorbereitung durch gesundheitliche/verletzungsbedingte Probleme nicht optimal. Sie musste deshalb bereits nach den Vorläufen der 100m und 200m aufgeben.

Restliches Veranstaltungsprogramm 2021

Folgende Veranstaltungen sind geplant (die in kursiver Schrift sind terminlich noch offen):

Samstag, 18. Sept., Herbstsportfest, MTV München Werdenfelsstr.70

Samstag, 19. Sept., Oberbayerische Blockmehrkampf U14, Emmering

Donnerstag, 23. Sept, Sportabzeichenabnahme BSA Graubündener Str. 100

Samstag, 25. Sept. Oberbayerische U14, Aschheim

Sonntag, 03. Okt., Oktobersportfest, TSV München-Ost, Sieboldstr.4

Samstag, 20. Nov. *Kampfrichterkurs, München voraussichtlich als Präsenzveranstaltung*

Alle Termine und Informationen zu den Sportveranstaltungen (u. a. Ausschreibungen, Zeitpläne, Ergebnisse etc.) sind unter www.m-leichtathletik.de sowie auf der Homepage des BLV www.blv-sport.de veröffentlicht. Infos zur LG SWM gibt's unter www.lg-swm.de.

Reinhard Maier

Hugo Henrich beim Hochsprung

Lisa Gruber Weitenmessung Speerwurf

Der Lochball rollt wieder!

Am 1. Juli konnten die Munich Animals endlich wieder den Trainingsbetrieb aufnehmen. Auch unserem Trainer Christian „Wolfi" Wolfsteiner war klar, dass er es schwer haben würde, die Munich Animals nach so langer Auszeit mit Technik-Training zu bändigen. Und so wurde der Trainingauftakt mit fast einer dreifachen regulären Spielzeit (2 x 20 Minuten) gefeiert.

Die Intensität der ersten Trainingseinheiten haben unsere Vorfreude auf die bevorstehenden kompetitiven Hockey-Veranstaltungen weiter geschürt: Am Wochenende vom 30.7.-1.8. fand das Klassifizierungsturnier in Lobbach bei Heidelberg statt, bei dem unsere Spieler anhand des neu eingeführten internationalen Reglements eingestuft werden. Die Spieler Lucas Busel, Stephan Mägele und Tim Treidy müssen daran nicht teilnehmen, weil sie im Kader der deutschen Nationalmannschaft sind und bereits klassifiziert wurden.

Die Wiederaufnahme der Powerchair-Hockey Bundesliga findet am 23.10. als Heimspieltag für die Animals in München in der Gaißacherstraße statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

Josef Fleischmann

Orthopädische Privatpraxis
Dr. med. Tim Pietruska

Bus 261 aus Fürstenried-West,
Haltestelle Laubenweg

Facharzt für Orthopädie
Akupunktur
Chirotherapie
Privatpatienten • Selbstzahler

Laubenweg 1
82061 Neuried
Tel: 089 / 72 48 17 50
Fax: 089 / 72 48 17 99
info@orthopaedie-neuried.de
www.orthopaedie-neuried.de

Online-
Terminvergabe

Back to Rock'n'Roll

Nach ganzen sieben Monaten – einer gefühlten Ewigkeit – durften wir am 7. Juni zum ersten Mal endlich wieder trainieren. Wie vor dem Lockdown gewohnt, steht uns „unsere Köwi" nun wieder drei Mal wöchentlich zur Verfügung. Freude und Erleichterung über die neuen Lockerungen und Erlaubnisse waren bei allen riesig.

Schon allein seine „Trainingsbuddies" wiederzusehen, war einfach großartig. Dazu der schmissige Rock'n'Roll-Beat und die gemeinsame Bewegung – wir alle waren happy, dass es endlich wieder losging. Wie haben einzelne Tänzer und Trainer den Trainingsbeginn 2021 erlebt? Hier ein paar persönliche Berichte:

Klaus (Abteilungsleiter und Trainer): „Nach erneuter langer Pause konnten wir endlich wieder mit dem Training starten. Wir freuen uns alle sehr, wieder in der Halle zu stehen und zu trainieren. Besonders toll finde ich, dass nach so langer Zeit wieder ganz viele Paare begeistert und hochmotiviert dabei sind. Fast niemand hat aufgehört. Am 25. September ist sogar wieder eine Deutsche Meisterschaft geplant. Die Zeit bis dahin ist knapp, aber vielleicht schafft es das eine oder andere Paar von uns noch daran teilzunehmen."

Hannah & Stefan (Hobbytanzpaar): „Nach sieben Monaten Lockdown war die Freude groß, als wir wieder ins Training durften. Zwar hatten wir üblen Muskelkater nach dem Training, aber sogar das hat irgendwie gefehlt! Und der Grundschritt sitzt immerhin auch noch einigermaßen."

Heiko (A-Klasse-Tänzer): „Ich habe mich sehr darüber gefreut, wie spontan das Training wieder stattfinden konnte. Sonntagabends bekamen wir das ‚OK' für den nächsten Abend. Fünf Paare waren sofort wieder dabei. Im Verlauf der Woche haben auch die Paare, denen die Info einen Abend zuvor zu kurzfristig kam, wieder teilgenommen. Das zeigt mir, wie sehr das Training, die Freude am gemeinsamen Tanzen und die Gruppe vermisst wurden."

Endlich dürfen wir wieder gemeinsam in der Halle trainieren.

Carolin und Heiko beim Flieger

Große Freude auch bei den Kids und ihren Trainern Chrissi und Rudi

Trainer Klaus sichert Janina in der Longe beim Einsteiger mit Rudi.

Chrissi (A-Klasse-Tänzerin und Kindertrainerin): „Auch das Kindertraining kann nun endlich wieder stattfinden. Alle sind motiviert und voller Energie. Neben der Grundtechnik arbeiten wir auch an turnerischen Grundlagen. Langsam aber sicher können auch alle die Choreo wieder!"

Florian (Hobbytänzer): „Das Rock'n'-Roll-Kribbeln wurde in der Corona-Zeit täglich stärker. Deshalb freute ich mich zum Trainingsstart sogar auf die Grundschrittübungen wieder. Anfangs fühlt sich alles schon etwas ungewohnt an. Euphorie und Spaß waren dafür umso mehr zu spüren. Es war schön, wieder alle bekannten Rock'n'Roll-Gesichter zu sehen und man konnte sich endlich wieder persönlich austauschen. Die Durststrecke ist überwunden; der Rock'n'Roll-Alltag hat uns endlich wieder – ein super Gefühl!"

Carolin Leuschner

Hannah und Stefan beim Schwan

Abteilungsleiter: Peter Bauer · Tel. 0176-72 42 87 62

Liebe Mitglieder,

in diesem Jahr bewegen uns zwei große Themen in unserer Abteilung. Das über allem schwebende Damoklesschwert der Pandemie, die uns viele Hürden und Steine in den Weg gelegt hat, und die Neustrukturierung unserer Abteilungsleitung.

Wie wir wissen ist die Pandemie leider noch nicht zu Ende. Doch derzeit erlauben es die Umstände, dass auch Kontaktsportarten wie Taekwondo und Aikido fast wie gewohnt wieder ausgeübt werden können. Das Aikido-Training fand dank des großen Engagements unseres Aikidomeisters Felix Bronner auch während der Lockdownzeit regelmäßig statt, wenn auch nur als Onlinekurs. Das Taekwondo-Training ist seit einem Monat wieder zu den gewohnten Terminen, Montag und Mittwoch angelaufen und gut besucht. Wir hoffen dies nach den Sommerferien wieder genauso fortführen zu können. Auch das Aikido-Training findet wieder mit körperlicher Anwesenheit statt: zum einen in der bewährten Kooperation mit der Aikido Abteilung des TSV Unterhaching, zum anderen seit Anfang Juli zum üblichen Dienstagstermin unter freiem Himmel. Seit Ende Juli findet das Aikido-Training wieder, wie gewohnt, dienstags und freitags im Sportraum statt. Der Montagstermin muss warten bis das neue Schuljahr beginnt. Besonders erfreulich ist, dass fast alle Mitglieder während der harten Zeit des Lockdowns ihrem Sport treu geblieben sind; es gibt so gut wie keine Austritte.

Wie die meisten bereits mitbekommen haben setzt sich unser Großmeister, Sabonim Peter Bauer nach mehr als einem Jahrzehnt als Leiter unserer Abteilung zur Ruhe. Nach insgesamt mehr als einem halben Jahrhundert Taekwondo hat er sowohl als Sportler wie auch als Trainer viele Erfolge feiern können. Wir möchten uns daher bei dir, lieber Meister, für all dein Engagement, all deine Ratschläge, in und außerhalb der Trainingshalle, herzlichst bedanken und wünschen dir eine entspannte und ruhige Zeit nach dieser Epoche deines Lebens. Wir sind natürlich froh, dass uns der Meister weiterhin mit Rat und gelegentlich auch Tat zur Seite stehen wird und sind gespannt, wie sich die Abteilung in Zukunft entwickeln wird. Unsere erste wichtige Handlung ist die Wahl einer neuen Abteilungsleitung. Wir bitten daher möglichst viele Mitglieder, sich am 27.09.2021 um 19:30 Uhr zur Wahl in der Waliser Halle einzufinden.

Wir wünschen allen Sportlern und Eltern schöne Sommerferien und einen hoffentlich ganz normalen Start in das neue Schuljahr und das damit verbundene Training!

Euer Trainerteam!

Fit für das Banking der Zukunft?
Dann komm zu uns ins Team! Wir suchen Kundenversteher, Teamplayer, Kommunikationstalente, Ideengeber, Querdenker, Onlinejunkies und Tüftler. Den Rest vom Finanz-ABC kannst du von uns lernen.

Deine Ansprechpartnerin: Gerda Hanus, gerda.hanus@raiba-muc-sued.de

Telefon 089 75906-0, www.raiba-muc-sued.de

Wir sind Ihre Bank.

Raiffeisenbank München-Süd eG

Abteilungsleiter: Andreas Eschemann · Tel. 759 24 36

Endlich wieder Tanztraining, Tanzen im Bürgersaal ist möglich und unsere Abteilungswahl findet statt

Training: Seit Dienstag, 15. Juni findet Tanztraining endlich wieder in Präsenz in der Turnhalle statt. Dienstags bis donnerstags gibt es jeweils zwei Trainingsstunden. Das freie Training am Freitag kann zurzeit noch nicht stattfinden. Aktuell dürfen 8 Paare in einer Gruppe tanzen, da wir auch die untere, größere Turnhalle zur Verfügung haben. Mittwochs ist das Training noch für 5 Paare genehmigt, da wir an diesem Tag in der oberen Turnhalle trainieren.

Somit gibt es für jedes Tanzmitglied die Möglichkeit, wieder mit Trainer*in in der Turnhalle zu tanzen und zu trainieren. Dazu muss man sich vorher auf der Homepage unter „Termine" einmalig registrieren und dann jeweils für eine Trainingsstunde anmelden, und zwar jeder einzeln. Paarweise Anmeldung ist nicht möglich. Denn jeder wird einzeln erfasst und auch ob man geimpft ist oder nicht. Letzteres ist aber nur wichtig für die Teilnahme am Tanzabend im Bürgersaal. Denn dort ist die Teilnehmerzahl/Tanzabend auf 50 ungeimpfte Personen beschränkt. Geimpfte zählen nicht mit.

Leider sind Andreas Bemühungen gescheitert, dass wir auch dieses Jahr wieder in den Sommerferien an zwei Tagen zum Tanztraining in die Turnhalle dürfen. Die Stadt hat ihre zuerst erteilte Genehmigung wieder zurückgezogen. Einfluss darauf hat nach wie vor die Coronapandemie. Das Schulamt und auch das Ministerium für Schule und Sport haben dabei ein Mitspracherecht. Hygienevorschriften und ein geplantes Sommerprogramm der Stadt haben zu der Absage geführt. Der Verein war sehr bemüht, uns einen alternativen Raum zu bieten, aber leider erfolglos. Somit ist nach der tanzfreien Sommerpause Training erst ab dem 14. September wieder möglich. Dann startet die neue Tanzsaison 2021/2022 in der Hoffnung, dass die Pandemie unser Training nicht wieder stoppt.

Bürgersaal: Am Freitag, den 16.07., hatten wir nach über neun Monaten auch endlich wieder die Möglichkeit, uns für einen geselligen Tanzabend im Bürgersaal zu treffen. Da einige Mitglieder der Tanzabteilung keine Zeit hatten oder im Urlaub waren, waren wir lediglich sechs Paare. Doch die, die da waren, haben sich sehr gefreut, endlich mal wieder mehr Mittänzer*innen zu sehen und mit ihnen neben dem Tanzen auch gesellig zusammensitzen zu können, miteinander zu essen und zu quatschen.

Da die Bewirtung des Bürgersaals „Milanos" coronabedingt in Schwierigkeiten steckt und kaum noch Personal hat, mussten wir unsere Getränke selbst an der Bar holen, das Essen dort bestellen und auch jeweils gleich bezahlen. Das fertige Essen wurde uns dann an den Tisch gebracht. Die Getränke waren zwar eher teuer, aber das Essen hat sehr gut geschmeckt. Im Gebäude bis zum Platz am Tisch, bei Bestellungen an der Bar und beim Gang zum WC musste eine FFP2-Maske getragen werden. Am Platz und beim Tanzen war das nicht nötig. Auch die anderen bekannten Corona- Hygienemaßnahmen zur Vermeidung einer möglichen Ansteckung (Abstand, Desinfektion) mussten eingehalten werden.

Andreas und Karl haben zusätzlich noch zwei weitere Tanzabende im Bürgersaal buchen können, die eigentlich nicht geplant waren. Freitag, den 23.07. und Montag, den 26.07. Die zwei Abende hatten zwar unabhängig von Corona Einschränkungen, aber es waren weitere Möglichkeiten, sich zu treffen. Am Freitag war der Abend bereits um halb zehn zu Ende, weil der Saal für eine Veranstaltung am Samstag hergerichtet werden musste. Am Montag hat das „Milano´s" Ruhetag. Somit gab es kein Essen. Der Wirt hat aber einen Getränkekühlschrank zur Selbstbedienung aufgestellt. Die pro Getränk 2,50 € wurden in einer „Kasse" gesammelt. Leider wurden auch diese zwei Tanzabende nur von wenigen Mitgliedern besucht.

Ich weiß nicht, was die Tänzer*innen davon abhält, zu kommen. Im Bürgersaal ist so viel Platz zum Abstand halten, mit den Einschränkungen kann man gut umgehen und es kann endlich wieder frei getanzt werden und sich mit mehr als im Training zugelassenen Personen treffen. Die nächste Gelegenheit dafür ist Dienstag, der 31.August. Da gibt es noch einmal in den Sommerferien einen zusätzlichen Tanzabend im Bürgersaal. Nutzt doch die Gelegenheit, meldet Euch an, kommt vorbei, trefft andere Mittänzer*innen, schwingt das Tanzbein, habt einen geselligen Abend und unterstützt damit gleichzeitig das „Milano´s".

Es gibt keinerlei Verpflichtung/Vorschrift was Kleiderordnung oder Dauer des Besuchs angeht. Ich kann Euch sagen, es ist so schön wieder andere Leute zu treffen und einen schönen Abend

Einladung zur Abteilungswahl

Freitag, den 24. September 2021
19:00h bis 20:00h im Bürgersaal
Fürstenried Ost, Züricher Str. 35
(U-Bhf. Forstenrieder Allee).

Anschließend bis 23:00Uhr
Tanzabend zur Eröffnung der Tanzsaison 2021/22

Bitte meldet Euch über den Link auf unserer Homepage an.

bei netter Musik (von Karl) zu haben. Hier ein paar Eindrücke von diesen Abenden.

Die Termine für die kommenden Tanzabende im Bürgersaal in der Tanzsaison 2021/2022 bis Ende 2022 stehen auch schon fest:
Fr., 24.09.21 Start in die neue Saison mit Abteilungswahl
Fr., 24.11.21 Advent
Fr., 25.02.22 Fasching
Fr., 06.05.22 Tanz im Mai
Fr., 15.07.22 Saisonabschluss
Fr., 23.09.22 Start in die Saison 2022/23
Fr., 25.11.22 Tanz in die Adventzeit
– jeweils ab 19h. Die Termine und evtl. Änderungen findet Ihr immer auf unserer Homepage.

Abteilungswahl: Und endlich können auch unsere Abteilungswahlen stattfinden. Durch Corona mussten wir diesen Termin letztes Jahr mehrfach verschieben bzw. ausfallen lassen. Bitte kommt zahlreich, damit die Wahlen stattfinden können und auch rechtskräftig sind. Wie bereits in der Vereinszeitung Ausgabe 1/2020 näher beschrieben, müssen die ehrenamtlichen Posten unserer Tanzsportabteilung bestätigt oder neu gewählt werden: unser Abteilungsleiter, sein Stellvertreter, 2 Delegierte, 2 Ersatzdelegierte, der/die Zeugwart*in mit Vertretung und den/die Pressewart*in. Damit viele Mitglieder nach Coronabedingungen an dieser Sitzung teilnehmen können, haben wir dafür den Bürgersaal vorgesehen. Wir verbinden die Wahl mit dem sowieso schon gebuchten Tanzabend im Bürgersaal zur Eröffnung der Tanzsaison 2021/22.

Sonja Prange

Abteilungsleiter: Bärbel Schranner · Tel. 0173 - 570 53 86

Der Weg zur Bayerischen Meisterschaft

Der Aufstieg von der Landesliga D 65 in die Bayernliga wurde bereits im Jahr 2019 erreicht, allerdings fanden im Jahr 2020 Corona-bedingt keine Spiele statt bzw. hatten sich die D 65 nicht für den Spielbetrieb gemeldet.

Umso interessanter war nach der langen Tennispause die Ehrfurcht vor der Bayernliga. Die Kondition war bei den meisten im Keller und das Ballgefühl ließ zu wünschen übrig. Auch die Auswirkungen der Corona-Impfungen machten uns bei der Mannschaftsaufstellung so manchen Strich durch die Rechnung.

Ein großer Gewinn für die Mannschaft im letzten Jahr war Karin Hübner. Sie ist flink wie der Blitz und es gibt wenige, die ihrer Schnelligkeit und ihrem kurzen Crossball etwas entgegensetzen können. Mit Karin im Einsatz ist ein Punkt meist sicher.
Über Conny Poths Zugang zur Mannschaft freuten wir uns sehr. Zwar tanzt Conny auch bei den D 60 mit auf der Hochzeit, aber bei ihrer Kondition ist dies kein Problem. Nach einem Ausfall am Morgen eines Spiels war sie in 45 Minuten einsatzbereit und gewann trotz eines gebrochenen Handgelenks ihr Spiel. Leider war sie verletzungsbedingt nicht öfters verfügbar, aber wir freuen uns auf die künftigen Spiele mit dir, Conny.
Ulli Timmer ist unser Joker. Mit ihr an Position 4 kann nichts passieren, sie läuft allen Gegnerinnen davon. Verletzungsbedingt war leider nur ein Einsatz möglich, aber Ulli, das wird nächstes Jahr anders!
Bis zum Spiel gegen TC Rot-Weiß Poing war der Ausgang der Tabelle offen. Eine sympathische aber auch sehr gute Mannschaft, die unserer nahezu gleichwertig war. Dies zeigte sich auch in der direkten Begegnung, die wir 3:3 heimschaukelten. Bis zum Vorabend des Spiels hatten wir nur 3 Spielerinnen zur Verfügung und als die Not durch verletzungsbedingte Ausfälle am größten war, stand Christel Waldau sofort zur Verfügung und brachte uns gemeinsam mit ihrem Doppel mit Karin den so wichtigen Punkt.
Wenn alle Stricke reißen, ist auch Christel Wedstedt zur Stelle und bringt uns erwartungsgemäß in 2 Spielen auch 2 Punkte. Danke, liebe Christel für deine hervorragende Leistung, auf Dich ist einfach wie immer Verlass und wir haben uns durch die Aushilfe bei den D 60 RL gerne revanchiert.
Zur Mannschaft gehören auch Roswitha Hoffmann, Ramona Wiendl und Claudia Hottmann, die zwar dieses Jahr nicht zum Einsatz kamen, aber bei dem von Roswitha hervorragend eingeteilten Freitag-Training als Sparringspartner dabei sind.

Wir waren gut vorbereitet auf die neue Spielsaison in der Bayernliga.
Für Position 1 hatten wir Maria Reithmair hinzugewonnen, die mit ihrer großen Turniererfahrung eine wahre Bereicherung für uns und den Verein darstellt und den Großteil ihrer Spiele auch gewonnen hat. Maria ist ein wahrer Tennisfreak. Kein Weg ist ihr für ein gutes Spiel zu weit.
Ute Frenzel ist ebenso sehr erfahren in der Regionalliga und im Turnierzirkus. Ihr feines Händchen und ihr Superslice machten jeder Gegnerin sehr zu schaffen und ihr Ergebnis im Einzel und Doppel spricht für sich. Ihr ausgleichendes und angenehmes Wesen und ihre Liebenswürdigkeit sind ein Pfeiler der Mannschaft. Ute scheut sich auch nicht hin und wieder ein klärendes Wort in der Mannschaft zu sprechen.

Großen Anteil am Mannschaftsergebnis hatte auch Mike Schneider, der einige Spielerinnen auf Trab brachte und nie müde wurde, immer wieder die gleichen Fehler zu korrigieren.

Als mir die Mannschaftsführung der D 65 aufgetragen wurde, hatte ich große Bedenken, ob ich die großen Fußstapfen von Christel Waldau ausfüllen kann. Mädels, ich habe mein Bestes versucht, sollte es mir nicht immer gelungen sein bitte ich um Nachsicht und gelobe Besserung. Es ist so eine tolle Truppe zusammengewachsen und ich freue mich auf die restliche Tennissaison 2021 mit Euch.

Annemarie Bayer

Ein herzliches Dankeschön an unsere Inge, die viele Jahre die Mannschaftsführerin der Damen 60 Freizeit-Doppel-Runde war. Zum Abschied gelang es uns, als Erstplatzierte die Saison zu beenden!

Tennis H65 + H70 – Sieger Bezirksliga / H80 – 2. Bayernliga…

…eine kleine Erfolgsstory für Teamgeist. In der Corona-Zwangspause haben wir überlegt, wie wir unsere Trainingsgemeinschaft optimal aufstellen:

- aus H60/H65 ist ein Quereinstieg in die Bezirksligen H65/H70 geworden
- Jürgen und Hans haben die Teamleitung übernommen; der Start in die neue Saison war äußerst schwierig
- Krankheit,Verletzung, Hüft-OP und Trainingsrückstand waren zu verkraften
- H65 startete gegen Iphitos mit 2:4 zuhause
- H70 bei 33° in Haar mit 3 verlorenen Supertiebreaks 3:3 bei 69/49 Spielen unglücklich
- Bernhard und Rudi waren in beiden Teams im Dauereinsatz und sorgten für Stabilität
- Mike, Willi und Hans konnten bald eingreifen
- dafür verletzte sich Otto und Reinhard wurde operiert
- nach optimalen wechselhaften Einsatz gab es nur noch ein unglückliches 3:3 der H65 und danach nur noch Siege
- die entscheidenden Endspiele wurden jeweils klar mit 5:1 zum Gruppensieg gewonnen.

Somit belegten beide neuen Teams dank einer hervoragenden Teamarbeit und Abstimmung Platz 1.
Unsere H80, angeführt und gemanagt von Sepp H. konnte in der Bayernliga den hervorragenden Platz 2 erreichen. Insbesondere hat unser „Eisensepp", er half H70 bei 33 °C und spielte bei gleicher Hitze am nächsten Tag wieder mit 2 Siegen bei Iphitos, ein Sonderlob für seinen Teamgeist und Leistung verdient.

Unser Fazit:
Wir feiern diesen Erfolg, weil wir seit Jahren gut zusammenarbeiten und mit Rudi, Mike und Willi prima sportliche und teamfähige Sportkameraden dazugefunden haben; dabei ist unser Jürgen seit Jahren nicht nur unser sportlicher Leader, sondern auch der Garant für unsere Gemeinschaft.

Prima Jungs,weiter so! Servus,

Hans

TSV Forstenried Tennisabteilung – Sommerfest 2021

Was war das für ein Jahr 2021! Trotz all der Herausforderungen, denen wir gegenüberstanden, ist es uns dennoch gelungen, mit zahlreichen Mannschaften an den Sommer-Medenspielen teilzunehmen und unserem geliebten Tennissport zu frönen!

Um die Saison gebührend ausklingen zu lassen, war es uns in diesem Jahr zum Glück wieder möglich, gemeinsam unser Sommerfest zu begehen, selbstverständlich unter Einhaltung der Abstandsregeln und unter freiem Himmel: Am Samstag, den 24. Juli 2021, ging es um 18:00 Uhr los. Nach einem Glas Begrüßungssekt und herzlichen Begrüßungsworten von Bärbel Schranner, unserer Abteilungsleiterin Tennis, wurde gleich losgegrillt! Ein großes Dankeschön noch einmal an unsere unermüdlichen Grillmeister Otto und Flo!

Es wurde gegessen, getrunken, gelacht – selbst der gegen 19 Uhr einsetzende Regen konnte der fröhlichen Stimmung keinen Abbruch tun. Wir sind ja nicht aus Zucker! (Und waren zudem dank großer Schirme und Markisen vor dem Nass geschützt.) Und wir konnten indirekt sicherstellen, dass keiner die Party zu schnell wieder verließ. Zudem gab es eine Auswahl an leckeren Cocktails von unserem Bartender Ralf Keller, die dankend und in großer Anzahl bestellt und getrunken wurden und den Regen vergessen ließen.

Nachdem gegen 22 Uhr der Regen allmählich müde wurde, vom Himmel zu fallen, nutzten wir die Gelegenheit, eine Tanzfläche zu improvisieren und zu den Tönen von DJ Fechti wurde eine flotte Sohle aufs Parkett gelegt! Wir haben schließlich nicht nur Ballgefühl, sondern können auch Rhythmus.

Vielen herzlichen Dank all den Helferinnen und Helfern, die diesen Abend dank ihres Einsatzes ermöglicht haben! Wir freuen uns schon sehr auf unser Sommerfest im nächsten Jahr!

Eure Pressewartin
Tina Kraemer

Überblick über die Saison 2021 der Tennisjugend

Dieses Jahr waren 7 Jugendmannschaften bei den Punktspielen am Start.

Aufgestiegen in die Bezirksliga ist die erste Midcourt Mannschaft. Beteiligt am Erfolg waren Frederik Sernetz, Alexander Heyelmann, Linus Huber, Jan Bräunlich, Luis Leichtle und Vincent Müller.

Die erste Mannschaft U18 hat einen sehr guten dritten Platz in der Bezirksklasse errungen, die U12 einen hervorragenden zweiten Platz in der Bezirksklasse.
Den Platz in der Bezirksliga gehalten hat die erste Mannschaft U15. Laut Mike ist das keiner Mannschaft seit 1996 gelungen.

Glückwünsche an Linus Schweiger, Philipp und Luis Lamprecht, Colin Strass und Paula Singer (im Foto v.l.n.r).

Am 24.07. fanden die Endspiele unserer Jugend-Clubmeisterschaft statt. Sowohl bei den spannenden Spielen als auch bei der anschließenden Siegerehrung herrschte beste Stimmung:

Folgende Sieger konnten ermittelt werden:
U18: 1. Elliot Lemaire; 2. Paul Lamprecht, 3. Stefan Hanisch
U15: 1. Colin Strass, 2. Luis Lamprecht, 3. Philipp Lamprecht
U12: 1. Ferdinand Sernetz, 2. Toni Singer, 3. Nilo Immisch
U10: 1. Frederik Sernetz, 2. Alexander Heyelmann, 3. Linus Huber

Jungs und Mädels, wir sind stolz auf Euch und freuen uns schon auf die nächste gemeinsame Saison!

Julia und Anna
(Abteilungsleiterinnen Jugend)

„60 – und alle spielen verrückt"

… so soll es im November dieses Jahres heißen, wenn der Vorhang (endlich!) wieder aufgeht.
Wir sind optimistisch, dass wir ab September ohne große Einschränkungen proben dürfen und hoffen sehr, dass unsere Vorstellungen alle vor einem gaaaaanz großen Publikum stattfinden können.

Darum geht's im Stück:
Emil Brenner wurde just an seinem 60. Geburtstag völlig überraschend von seiner Firma entlassen und eine Welt bricht für ihn zusammen. Zudem ergibt sich an diesem Tag nicht wirklich die Möglichkeit, es seiner Frau zu sagen, da sie eine rauschende Überraschungsparty organisiert hat. Emil bittet daher seinen besten Freund Paul bei der Party um Hilfe. Unverhofft macht einer der Partygäste ein lukratives Angebot. Emil und Paul lassen sich ohne Prüfung der Fakten darauf ein, da beide von finanziellen Sorgen geplagt sind. Ein dicker Geldumschlag wechselt den Besitzer. Der Keller der Brenners wird fortan als Durchgangslager für seltsame Geschäfte genutzt. Als dann die Polizei auftaucht, die neugierigen Nachbarn von nebenan rumschnüffeln, dubioses Material in den Keller geschleppt wird und Paul und Emil sogar um ihr Leben bangen, gerät die Situation völlig außer Kontrolle!
Freuen Sie sich mit uns auf diese rasante Komödie von Dani von Wattenwyl.

Kurt, Charly, Hanni, Sepp

Richard

Michi

Johanna

Walter

Karin

Dieter und Charly – Regie

Aufführungstermine
sind jeweils Freitag und Samstag
5./6./12./13./19. u. 20. November 2021
Beginn ist wie üblich jeweils um 20:00 Uhr, Einlass / Abendkasse ab 18:30 Uhr im Bürgersaal Fürstenried, Züricher Straße 35 (U3 Forstenrieder Allee)
Der Kartenvorverkauf startet am 1. Oktober 2021
online unter www.forstenriada.de oder Tel.: 0176 / 63 70 01 41 (via Mailbox)

Dringend gesucht:
- Einsager (m/w/d)
- Techniker (m/w/d),

die unsere Gruppe verstärken, damit alles „glatt über die Bühne geht".
Meldet euch – wir freuen uns über eure Unterstützung!

Sepp Giebl

Vereinsmeisterschaften zum Jubiläum

Zum Bayerischen Tischtennisverband wurde unsere Tischtennisabteilung in 1951 gemeldet. Aus diesem Grund haben wir am Freitag, den 09.07.2021 und Samstag, den 10.07.2021 unser 70-jähriges Jubiläum gefeiert.

Am Freitag wurde unsere Jugendvereinsmeisterschaft und am Samstag die Vereinsmeisterschaft für Erwachsene ausgetragen.

Im Archiv unseres Vereins habe ich eine Anzeige im Münchner Merkur vom 25.08.1952 mit dem Titel „Jugend muss von der Straße" gefunden. Darin bietet unser Verein für donnerstags Übungszeiten für Frauen und Männer im Hubertus an. Nach der Gründung unserer Abteilung wurde im damaligen Saal des Restaurants „Hubertus", heute „Poseidon", Tischtennis trainiert. Unser ehemaliger Abteilungsleiter Josef Kirchmayr berichtete uns, dass in den ersten Jahren die Punktspiele in einer Tenne bei einem Bauern in Neuried ausgetragen wurden. Über den beiden Platten hingen jeweils eine Glühbirne. Da haben wir heute doch wesentlich bessere Trainingsmöglichkeiten. Josef Kirchmayr, der 1956 unserer Abteilung beigetreten ist, ist ein gutes Beispiel dafür, dass man unseren Lieblingssport bis ins hohe Alter betreiben kann. Josef spielt immer noch aktiv in der 6. Mannschaft. Wir melden in der nächsten Saison erstmalig acht Mannschaften für Erwachsene und zwei Jugendmannschaften zum Punktspielbetrieb an.

Fred

Jugendvereinsmeisterschaft – Julian gewinnt

Anlässlich unseres 70-jährigen Vereinsjubiläums haben wir heuer zum ersten Mal seit langem wieder eine Vereinsmeisterschaft für die Jugend ausgetragen.

Am Start waren 10 Teilnehmer, die zunächst in zwei Vorrunden-Gruppen jeder gegen jeden gespielt haben. Hierbei ergaben sich neben guten und spannenden Spielen auch einige Überraschungen.

Die Jugendmeister

Mit Matthias und Vitus konnten sich nämlich zwei Spieler aus der 2. Mannschaft für das Halbfinale qualifizieren. Dort unterlagen sie jedoch den beiden Spielern aus der ersten Mannschaft.

Das Finale trugen demnach Luis und Julian aus. Dabei konnte sich Julian mit 3:1 Sätzen behaupten und damit erster Jugendmeister des TSV Forstenried werden

Im Anschluss an die Siegerehrung gab es zum Ausklang noch ein Gaudi-Turnier. Hier musste jeder Spieler mit einem wechselnden „Handycap" antreten. Auch diese außergewöhnliche Einlage bereitete den Jungs sichtlich Spaß und trug damit auch zu einem insgesamt gelungen TT-Abend bei.

Thomas

Vereinsmeisterschaft Erwachsene – Ralf ist neuer Vereinsmeister,

Bei bestem Wetter fand heuer die Vereinsmeisterschaft statt. 14 Spieler fanden sich in der gut belüfteten Halle ein und spielten den Vereinsmeister aus. In drei Vorrundengruppen konnten sich 6 Spieler für die Hauptrunde qualifizieren. 8 Spieler spielten den Trostrundenmeister aus. Hier setzte sich Ugo gegen seine Mitkonkurrenten durch. Zweiter wurde Markus vor Johann.

Ralf, Vereinsmeister bei den Herren

In der Hauptrunde kam es zum erwarteten Showdown der beiden Vertreter aus der 1. Mannschaft: Sascha und Ralf. Dieses Duell kann man getrost als Klassiker bezeichnen (wenn nicht als den Klassiker schlechthin). Diesmal konnte sich Ralf mit 3:1 durchsetzen. Dritter wurde Christoph vor Arne. Gratulation an den Vereinsmeister!
Anschließend ließen wir den schönen Tag noch bei Pizza und Co. im Tutto Bene ausklingen, wo wir neidisch die schönen Shirts der Handballabteilung bewundern durften.

Ralf

Die Teilnehmer der Vereinsjugendmeisterschaft

Kursprogramm

Turnen & Gymnastik

ab 14. September 2021

Geschäftsstelle
Graubündener Str. 100 81475 München
Email: info@tsv-forstenried.de Tel.: 089 7450 2452
Öffnungszeiten:
Mo + Mi. 10.00 - 13.00 Uhr

Montag

- **bodyART ® Basic** 08:45-09:45 Susie Schmidt **ZOOM Livestream**
- **Yoga** 08:30 - 10:00 Erika Honka Sportraum
- **Yogilates & Tanz** 10.45 - 12:15 Herrmann Seidl Sportraum
- **Wirbelsäulengymnastik** 17:00 - 17:45 Monika Maier KöWi Halle
- **Wirbelsäulengymnastik** 18:00 - 18:45 Monika Maier KöWi Halle
- **Yoga** 18:00 - 18:45 Vashvi Thaker **ZOOM Livestream**
- **Full Body Strength** 19:00 - 19:45 Sandra Lins KöWi Halle
- **Wirbelsäulengymnastik** 19:15 - 20:00 Monika Maier **ZOOM Livestream**

Dienstag

- **bodyArt ® Beweglichkeit** 09:00-10:00 Susie Schmidt Pfarrsaal Hl.Kreuz
- **Fitnessgymnastik** 10:00 - 11:00 Angele Kaiser Sportraum
- **bodyART ® Kräftigung** 10:00-11:00 Susie Schmidt Pfarrsaal Hl.Kreuz
- **Modern Oriental Dance I** 18:15 - 19:15 Barbara Janauschek Sportraum
- **Modern Oriental Dance II** 19:15 - 20:15 Barbara Janauschek Sportraum
- **Step-Workout** 18:15 - 19:00 Sonja Pommer Köwi Studio
- **Vinyasa Flow Yoga** 19:15 - 20:15 Uhr Gina-Lisa Gilliver Köwi Studio

Mittwoch

- **Bauch-Beine-Po** 09:00 - 09:45 Monika Maier Pfarrsaal St. Boromäus
- **bodyFIT** 10:00 - 11:00 Andrea Steer Sportraum
- **Yoga** 11:15 - 12:00 Vashvi Thaker Sportraum
- **Zumba ®** 17:00 - 18:00 Olivia Köwi Studio
- **BODEGAmoves** 18:15-19:00 Karina Haufe KöWi Studio
- **Bollywood Dance** 17:30-18:15 Vashvi Thaker Sportraum
- **deepWork** 19:00-19:45 Karina Haufe KöWi Studio
- **Yoga** 18:30-20:00 Hans Michael Huber Sportraum
- **NaturalFLOW Faszientraining** 20:00-20:45 Karina Haufe KöWi Studio

Donnerstag

- **Yoga** 08:15 - 09:45 Erika Honka Sportraum
- **Gesund & Fit ab 60** 08:30-09:15 Sandra Lins Pfarrsaal Hl.Kreuz
- **Pilates I** 10:30 - 11:15 Monika Maier Sportraum
- **Pilates II** 11:30 - 12:15 Monika Maier Sportraum
- **Gesund und Fit** 16:00 - 16:45 Angele Kaiser Köwi Studio
- **Stretching** 18:30 - 19:15 Gertraud Thau Walliser Halle 2
- **Bauch-Beine-Po** 16:45 - 17:30 Angele Kaiser Köwi Studio
- **Body & Mind** 17:45 - 18:45 Katrin Winstel KöWi Studio
- **Zumba ®** 19:00 - 20:00 Uhr Jessica Köwi Studio

Freitag

- **Wirbelsäulengymnastik** 08:00 - 08:45 Monika Maier Sportraum
- **Wirbelsäulengymnastik** 09:00 - 09:45 Monika Maier Sportraum
- **Zumba ®** 10:00 - 11:00 Olivia / Jessica **ZOOM Livestream**
- **Yoga** 11:15 - 12:00 Vashvi Thaker **ZOOM Livestream**
- **Yoga** 17:45 - 19:15 Erika Honka Sportraum

Sonntag

- **Meditation am Sonntag** 10:00-12:00 Hans Michael Huber Sportraum

Pilates/Yoga	Gymnastik
Power	Gesundheit
Tanz	Kinder

ZOOM-Meeting-ID: 691 347 2911 – Passwort: 8jdCS0 (die letzte Stelle ist die Zahl 0)
Browser-Direktlink: **https://zoom.us/wc/join/6913472911?**

Sportstätten:

Sportraum:	Graubündener Straße 102
BSA:	Graubündener Straße 100 – vorderer Hartplatz
Köwi Halle:	Königswieser Str. 7 große Halle
Köwi Studio:	Königswieser Str. 7 kleine Halle
Graub. 100:	Treffpunkt Graubündener Straße 100 – vor Geschäftsstelle

Vor-Ort-Kurse nur mit Voranmeldung:
https://tsv-forstenriedv8.ebusy.de/

Hinweis: Es kann zu kurzfristigen Änderungen auf Grund der jeweils aktuellen Corona-Situation geben.
Bitte beachten Sie hierzu regelmäßig die Hinweise auf unserer Vereinshomepage!

Forsty Kids

Kindersport

Geschäftsstelle
Graubündener Str. 100 81475 München
Email: info@tsv-forstenried.de Tel.: 089 7450 2452
Öffnungszeiten:
Mo + Mi. 10.00 - 13.00 Uhr
Die + Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Montag

- **Forsty Kids Indian Kids Dance** 16:00 Uhr - 16:45 **Sportraum** mit Vashvi
- **Forsty Bambini Eltern & Kind Turnen** 16:00 - 16:45 **KöwiStudio** mit Sabine & Silke
- **Forsty Kids Kids Yoga** 16:45 Uhr - 17:30 **Sportraum** mit Vashvi
- **Forsty Kids Kindersport 4 - 7 Jahre** 16:45 - 17:30 **KöwiStudio** mit Sabine & Silke
- **Forsty Kids 7-10 Jahre Handstand, Rad und Co** 17:30 - 18:15 **KöwiStudio** mit Sabine & Silke

Dienstag

- **Forsty Bambini Eltern & Kind Turnen** 16:30-17:15 **KöWi** mit Sabine Honka
- **Forsty Kids Kindertanz 4 - 7 Jahre** 16:30-17:15 **KöWi Studio** mit Silke & Rebecca
- **Forsty Kids Kindersport 4 - 7 Jahre** 17:15 - 18:00 **Köwi** mit Sabine Honka
- **Forsty Kids Cheerleading 7 - 10 Jahre** 17:15 - 18:00 **KöWi Studio** mit Silke & Rebecca
- **Forsty Kids Kindersport 7 - 10 Jahre** 18:00 - 18:45 **KöWi** mit Sabine Honka
- **Forsty Kids Kindersport 4 - 7 Jahre** 17:00-17:45 **Berner Halle** mit Andrea
- **Forsty Kids Kindersport 7 - 10 Jahre** 17:45-18:30 **Berner Halle** mit Andrea

Mittwoch

- **Forsty Kids Kindersport 4 - 7 Jahre** 16:45 - 17:30 **KöWi** mit Andrea
- **Forsty Kids Kindersport 7 - 10 Jahre** 17:30 - 18:15 **KöWi** mit Andrea
- **Forsty Kids Kindersport 4 - 7 Jahre** 16:30 - 17:15 **Berner Halle** mit Anna Kaiser
- **Forsty Kids Kindersport 7 - 10 Jahre** 17:30 - 18:15 **Berner Halle** mit Anna Kaiser

Donnerstag

- **Forsty Bambini Eltern & Kind Turnen** 16:00-16:45 **KöWi** mit Silke und Rebecca
- **Forsty Kids Kindersport 4 - 7 Jahre** 16:45-17:30 **KöWi** mit Silke und Rebecca
- **Forsty Kids Kindersport 7 - 10 Jahre** 17:30-18:15 **KöWi** mit Silke und Rebecca

Freitag

Berner: GS Berner Str. 6
KöWi: GS Königswieser Eingang via Vinzenz-Schüpfer-Str.
BSA: Graubündner Str. 100 - Seiteneingang LA Garage
Sportraum: Graubündner Str. 102
Forstenrieder Allee: GS Forstenrieder Allee 175 Eingang via Stäblistr

Kurse nur mit Voranmeldung: https://tsv-forstenriedv8.ebusy.de/course-module/1427

Stand: 14.09.2021

Auch dieses Jahr wollten wir als TSV Forstenried unseren jungen Mitgliedern und generell jungen Sportlern in den Ferien wieder viel Spaß und viel Sport mit Freunden und Gleichaltrigen bieten. Deshalb ging Forsty Ferien nun in die zweite Runde; natürlich auch, um Homeoffice-gestresste Eltern zu entlasten.

Da dieses Jahr ein wenig planbarer war als das vorangegangene, konnten wir uns im Vorfeld ein Rahmenkonzept überlegen und dieses mit unseren engagierten Übungsleitern zusammen verbessern. Unser wichtigstes Motto war dabei, allen Kindern einen möglichst vielseitigen Einblick in die verschiedenen Bereiche des Sports und unseres Vereins zu bieten. Übungsleiter aus Basketball, Fitnesssport, Leichtathletik, Turnen&Gymnastik, Handball, Gewichtheben, Schach und der Geschäftsstelle unterstützten uns hierbei in der Planung mit ihrer sportartspezifischen Erfahrung. Trotz Klausurenphasen, Urlauben oder auswärtigem Wohnort waren unsere Übungsleiter von Anfang an mit Elan an der Planung interessiert und hatten durch ihre Vorerfahrungen einen wichtigen Beitrag geleistet. Für dieses Engagement möchte ich euch allen noch einmal explizit danken!

Dank geht auch an die Geschäftsstelle, die sich sehr bemüht um die Organisation, Gruppenplanung und Materialen gekümmert hat. Großer Beliebtheit haben sich nämlich die Spielfahrzeuge, Stelzen, Pedalos und Bausteine aus dem Mobilspiel-Bauwagen erfreut, den unsere Geschäftsstelle organisiert hat. Auch die Hallenbelegung, die uns ein Programm bei jedem Wetter ermöglicht hat, lief unserer Ansicht nach super. Mit Airtrack-Matte in der Tennishalle, Parcour in der Walliser Halle und dem Schachraum für Bastelaktivitäten waren wir allzeit gewappnet. Unsere Handballabteilung half uns zudem mit einem wetterfesten Pavillon auf der Bezirkssportanlage und Desinfektionsmittelspendern.

Als dann die insgesamt ca. 100 Kinder auf der Bezirkssportanlage ankamen und mit Energie und Spaß jeden Mitwirkenden gut beschäftigt haben, hat sich die Planung und der Aufwand auf jeden Fall gelohnt. Nicht nur wir haben uns sehr über die Begeisterung der Kinder gefreut, auch einige Passanten haben uns darauf angesprochen, wie schön es ist wieder Kinder auf der Anlage „herumtollen" zu sehen.

Das nur schonmal als kleiner Einblick in das diesjährige Forsty-Ferien-Programm, in den kommenden Wochen werden wir noch weitere Impressionen aus allen Gruppen sammeln und euch in der nächsten Vereinszeitung präsentieren.

Johannes Kraft

Bundespritscher im Aufbau

Die einen ziehen gleich in ferne Gefilde um, die anderen haben Schwierigkeiten mit dem Anfahrtsweg: Die Bundespritscher sind auf einmal ein bisschen knapp besetzt.

Alle Größen, alle Altersgruppen sind vertreten, die Technik ist gut, desgleichen die Athletik. Schließlich gibt es jeden Freitag Training. Aber um all das mal wieder auch taktisch im Sechs gegen Sechs umzusetzen, dafür braucht es noch ein paar Mitspieler.

Mit solider Technik, viel Spaß und Zeit für´s Training immer freitags um 19.00. Wer ist dabei? Bitte meldet Euch bei Ute. eMail ute.von-milczewski@web.de

Fotos für die Vereinszeitung bitte nicht vergessen!

Bilder als JPG oder TIFF, am besten immer als unbearbeitete Originaldatei. Bitte keine Einbindung in Word!

Mädels wieder in Schwung

Nach soo langer Zeit gab es für die Volleyballmädels nichts schöneres, als endlich mal wieder ein Netz aufzubauen.

Und es hat mit vereinten Kräften auch auf Anhieb geklappt. Genauso das Spielen: Erstaunlicherweise haben die jungen Spielerinnen in der Lockdown-Pause nichts vergessen, sondern konnten nahtlos mit ihren Trainern Armin und Ute an Pritsch- und Baggerübungen anknüpfen.

Selbst das Zusammenspiel hat gleich wieder geklappt, kein Wunder, versteht sich die Baggerbande doch bestens.

Die Mädchen beim Netzaufbau

Die Volleyballmädels mit Trainer Armin

16 Abteilungen,
und jede Menge Spaß!

TSV FORSTENRIED

TRATTORIA

TUTTOBENE

STEINOFENPIZZA

BISTRO • CAFE • BAR
MIT SONNENTERRASSE

Öffnungszeiten: Di - Fr 15:00 - 23:00 Uhr
Sa - So 11:30 - 23:00 Uhr · Montag Ruhetag
Durchgehend warme Küche bis 22.00 Uhr

Graubündener Straße
auf der Sportanlage des TSV Forstenried
Telefon 089 / 96 99 38 00

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!

Inhaber Giuseppe Lenti

HERRNBRÄU
Bier-Spezialitäten

Bitte unterstützt uns. Vielen Dank.

Griechische Spezialitäten in der Tennisgaststätte.
Wirt und Chefkoch **Hristos Tsiaturas**
freut sich auf Ihren Besuch!

SPATEN München

TSV Forstenried
öffentliche
Tennis–
Gaststätte
deutsche und griechische Küche

Franziskaner Weissbier

Öffnungszeiten: Mo - So 9.00 - 23.00 Uhr

Forst-Kasten-Allee 120 • 81475 München
Tel. 089 / 72 48 37 46 oder 75 07 91 50

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!